

[Der Generalstab hat einen Angriff auf die Region Brjansk bestätigt](#)

10.11.2024

Der Generalstab stellt fest, dass das Ziel Munitionsdepots waren. Insgesamt wurden dort mindestens acht Explosionen registriert.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Generalstab stellt fest, dass das Ziel Munitionsdepots waren. Insgesamt wurden dort mindestens acht Explosionen registriert.

Die ukrainischen Verteidigungskräfte haben Munitionsdepots in der Region Brjansk getroffen, es kam zu einem Beschuss mit Detonation. Darüber berichtet der Generalstab der Streitkräfte der Ukraine im Telegram.

Die Kräfte unbemannter Systeme haben in der Nacht zum 10. November gemeinsam die Munitionsdepots des 1060. Logistikzentrums (ehemaliges 120. Arsenal der Hauptdirektion für Raketen und Artillerie) in der Region Brjansk getroffen.

Mindestens acht Explosionen wurden registriert, sagte der Generalstab und fügte hinzu, dass es mindestens zwei Brände auf dem Gelände der Militäreinheit sowie Anzeichen einer Detonation gab.

In der Region Brjansk wurde ein starkes Feuer registriert, die Ergebnisse der Niederlage sind spezifiziert.

Erinnern Sie sich daran, dass in Brjansk in der Nacht zum 10. November Explosionen stattfanden. Wegen des Drohnenangriffs wurden dort Luftverteidigungsarbeiten durchgeführt. In der Umgebung der Stadt kam es zu Bränden. Unter dem Angriff von Drohnen, wahrscheinlich traf eine militärische Einheit.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 193

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.